

RADFAHRER SICHERE DICH!



VOGEL 

VERLAG HEINRICH VOGEL

3 IST DEIN FAHRRAD IN ORDNUNG?

Dein Fahrrad muss sowohl betriebssicher als auch verkehrssicher sein. Zu einem **verkehrssicheren Fahrrad** gehören:



- 1** Vorderradbremse
- 2** Hinterradbremse
- 3** weißer Frontreflektor
(darf auch im Scheinwerfer sein)
- 4** Scheinwerfer
(auch mit Tagfahr- und Fernlicht erlaubt)
- 5** Dynamo/Nabendynamo
(auch Batterie- und Akkuleuchten sind erlaubt)
- 6** Schlussleuchte mit rotem Rückstrahler
(auch Bremslichtfunktion erlaubt)
- 7** großer roter Reflektor
- 8** Pedalreflektoren
- 9** Speichenreflektoren/Reifenreflektoren
(auch Speichenhülsen erlaubt)
- 10** hell tönende Klingel

MERKE

Mountainbikes, die nicht verkehrssicher ausgestattet sind, darfst du im Straßenverkehr nicht benutzen!

Vorbereitung

Zur Betriebssicherheit gehört, dass

- Antrieb (Pedale, Kette, Kettenschutz),
- Räder,
- Bereifung,
- Lenkung und
- Sattel

in Ordnung sind.

Zusätzlicher Schutz bei Dunkelheit

Wenn du Fahrrad fährst, solltest du dich immer auffällig und hell kleiden. Die anderen Verkehrsteilnehmer können dich dann besser sehen. Dies gilt vor allem bei schlechter Sicht: bei Regen, Nebel und Dunkelheit. Sichere dich zusätzlich durch Reflexstreifen am Fahrrad und an deiner Kleidung. Wenn du dir bei Regen ein Cape oder einen anderen Regenschutz umhängst, solltest du darauf achten, dass dir nichts über das Gesicht rutscht, wenn du den Kopf drehst.



MERKE

Denk daran: Blick- und Bewegungsfreiheit müssen erhalten bleiben.

3 VORBEIFAHREN UND ÜBERHOLEN

Wenn du an haltenden oder parkenden Fahrzeugen sowie Hindernissen vorbeifährst, musst du auf ausreichenden Sicherheitsabstand achten. Pass besonders auf, wenn ein Auto gerade angehalten hat. Der Fahrer könnte die Tür öffnen, um auszu steigen.



Im Gegensatz zum Auto- und Motorradfahrer darfst du als Radfahrer auch Fahrzeuge langsam und vorsichtig rechts überholen, die auf dem rechten Fahrstreifen, z. B. an einer Ampel, warten, wenn genug Platz vorhanden ist. Du darfst aber den Überholten auf keinen Fall behindern.

Beachte immer den toten Winkel (vgl. S. 25/26)

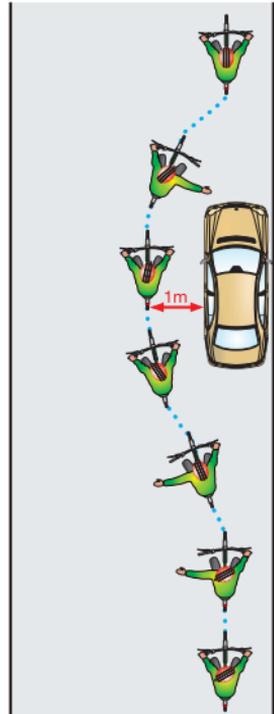
MERKE

Vorsicht, wenn ein Auto an einem Radweg anhält:
Die Beifahrertür könnte plötzlich geöffnet werden!

Beim Überholen und Vorbeifahren musst du Folgendes beachten:

- umsehen und den rückwärtigen Verkehr beachten,
- Handzeichen links geben,
- einordnen (wichtig bei Gegenverkehr und enger Fahrbahn),
- Gegenverkehr beachten, im Zweifel anhalten,
- mit einem Seitenabstand von mindestens 1 Meter vorbeifahren,
- Handzeichen rechts geben und wieder nach rechts fahren.

Es wird grundsätzlich links überholt. Überholen darfst du nur, wenn du sicher bist, dass während des Überholens jede Behinderung und Gefährdung des Gegenverkehrs ausgeschlossen ist.



MERKE

Überholen ist sehr gefährlich!
Im Zweifelsfalle nie!

7 IN DER EINBAHNSTRASSE

Einbahnstraßen dürfen nur in Pfeilrichtung befahren werden. Dies gilt auch für Radfahrer. Du darfst dein Fahrrad auch nicht in der entgegengesetzten Richtung auf der Fahrbahn schieben. Dies ist nur auf dem Gehweg erlaubt, wenn dadurch die Fußgänger nicht behindert oder belästigt werden.



Manchmal sind Einbahnstraßen für Radfahrer auch in der Gegenrichtung freigegeben.

Dann erlaubt ein Zusatzzeichen, dass Radfahrer einfahren dürfen.



Willst du aus einer Einbahnstraße heraus nach links abbiegen, ordne dich rechts von den Fahrzeugen ein, die auch in deine Richtung abbiegen wollen. Vorher allerdings umsehen und Handzeichen geben. Besser, du fährst geradeaus weiter, überquerst die Straße als Fußgänger und fährst in der neuen Richtung weiter – so, wie es auf S. 23 gezeigt wird.



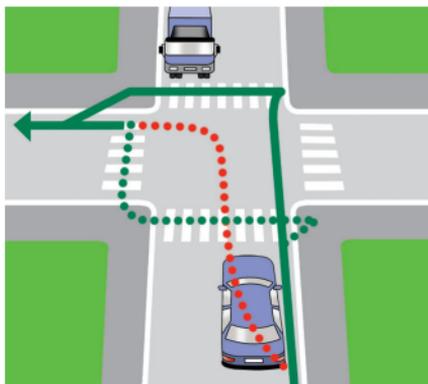
Endet eine Einbahnstraße und ist wieder mit Gegenverkehr zu rechnen, zeigt dir das dieses Verkehrszeichen an.



9 DAS ABBIEGEN NACH LINKS

Abbiegen nach links ist sehr schwierig. Viele Handlungen müssen fast gleichzeitig oder direkt hintereinander vollzogen werden. Oftmals ist es besser – besonders bei starkem Verkehr – das Linksabbiegen zu umgehen. Dazu gibt es verschiedene Möglichkeiten:

- Du steigst schon vor der Kreuzung (oder Einmündung) ab, gehst mit dem Fahrrad wie ein Fußgänger auf den Gehweg und überquerst beide Straßen zu Fuß. Dann fährst du am rechten Fahrbahnrand weiter (grüne gepunktete Linie).
- Du fährst am rechten Fahrbahnrand weiter und hältst hinter der Einmündung an (nicht vorher absteigen). Als Fußgänger – das Fahrrad schiebst du – überquerst du die Straße nach links. Anschließend fährst du am rechten Fahrbahnrand weiter (grüne durchgehende Linie).



Nur wenn du dich im Verkehr sicher fühlst und wenig Verkehr herrscht, kannst du auch direkt nach links abbiegen (rote gepunktete Linie). Bei diesem Abbiegevorgang solltest du dich genau an die 8 Punkte auf der folgenden Seite halten.



Bestell-Nr. 39196
ISBN 978-3-574-39196-5

www.vogel-bildung.de

VOGEL 
VERLAG HEINRICH VOGEL